LPR-Teil D3
Investition für Landschaftspflege

Antragsteller	
LaIS-Nr.	(wird von der Bewilligungsstelle ausgefüllt)

☒ **D3: Investition für Landschaftspflege**

1. Angaben zu der Maßnahme

Beschreibung der Maßnahme (Ort, Inhalt etc.)

Ziel der Maßnahme

Träger der Maßnahme (falls vom Antragsteller abweichend)

Zeitplan für die Durchführung der Maßnahme

	Monat	Jahr
geplanter Beginn		
Geplante Fertigstellung		
Geplantes Ende *		

*Der Endtermin muss neben dem tatsächlichen Durchführungszeitraum für die Investition auch die benötigte Zeit für die Rechnungsstellung und -bezahlung sowie die buchungstechnische Abwicklung beim Antragsteller berücksichtigen

Zweckmäßigkeit und nachhaltige Tragfähigkeit der Maßnahme

Nachweis der Zweckmäßigkeit und einer nachhaltigen finanziellen Tragfähigkeit der Maßnahme ist durch eine differenzierte Planungsrechnung oder ein Investitionskonzept darzulegen (s. Anlagen).
Weitere Informationen:

Sonstige Angaben:

Status und Name des Gebiets (NSG, LSG, Natura 2000, Biotopvernetzungskonzeption etc.)

Landschaftspflegeprogramm oder -projekt – Nr. und Name

2. Besondere Anforderungen an den Umwelt-, Klima- und Verbraucherschutz

Mit den zu fördernden Investitionen ist mindestens eine der besonderen Anforderungen an den Umwelt-, Klima- und Verbraucherschutz aus der „Handreichung zu besonderen Anforderungen für die Bereiche Umwelt-, Klima- und Verbraucherschutz nach der VwV einzelbetriebliche Förderung vom 29.04.2015 (Az. 27-8510.00)“ zu erfüllen.

Die besonderen Anforderungen an den Umwelt-, Klima- und Verbraucherschutz werden wie folgt erfüllt:

3. Beantragt wird eine Zuwendung

☐ mit normalem Fördersatz

Bei Baumaßnahmen zur Tierhaltung:
Die baulichen Anforderungen an die besonders tiergerechte Haltung werden über die Basis- und Premiumanforderungen gemäß Anlage 1 der VwV einzelbetriebliche Förderung vom 29.04.2015 (Az. 27-8510.00) an die Haltung von (Tierart gem. Anlage 1) eingehalten.

☐ mit erhöhtem Fördersatz mit folgender Begründung:

_____

Bei Baumaßnahmen zur Tierhaltung:
Die baulichen Anforderungen an die besonders tiergerechte Haltung werden über die Basis- und Premiumanforderungen gemäß Anlage 1 der VwV einzelbetriebliche Förderung vom 29.04.2015 (Az. 27-8510.00) an die Haltung von (Tierart gem. Anlage 1) eingehalten.

4. Zeitplan der Finanzierung

(die Spalten n + x sind nur auszufüllen, wenn die Maßnahme in mehreren Jahren durchgeführt werden soll)

Jahr der Durchführung = n	n= 20__ €	n + 1 €	n + 2 €	n + 3 €	n + 4 €
Gesamtausgaben Davon:					
Eigenleistung[1)]					
Fremdleistung[2)]					
Beantragte Zuwendung nach LPR					
Sonstige Mittel Dritter[3)]					
Zuwendungsfähige Ausgaben[4)]					
Bewilligung[4)]					

[1)] Leistung wird vom Antragsteller selbst erbracht und kann nicht durch Rechnungen eines Dritten belegt werden.
[2)] Antragsteller beauftragt Dritte mit der Durchführung der Maßnahme oder Kauf von Gegenständen gegen Rechnung
[3)] sofern sonstige Zuwendungen gewährt werden, sind die Geber zu nennen:
Name: Adresse:

[4)] wird bei Bedarf von der Bewilligungsstelle ausgefüllt

5. Personenbezogene Angaben

Angaben zum/r

☐ Antragsteller/in eines Einzelunternehmens

☐ Gesellschaftern einer Personengesellschaft

☐ Gesellschaftern von juristischen Personen des privaten Rechts

Anschrift

Name:	Teilort:
Vorname:	Straße:
Geburtsdatum:	PLZ:
Telefon:	Ort:
Fax:	E-Mail:

Berufsbildung

☐ Berufsabschlussprüfung ☐ Fachschule / Techniker

☐ Meister ☐ Universität / FH

☐ Ich beantrage die Anerkennung meiner beruflichen Fähigkeiten (s. Erläuterung)

Anschrift

Name:	Teilort:
Vorname:	Straße:
Geburtsdatum:	PLZ:
Telefon:	Ort:
Fax:	E-Mail:

Berufsbildung

☐ Berufsabschlussprüfung ☐ Fachschule / Techniker

☐ Meister ☐ Universität / FH

☐ Ich beantrage die Anerkennung meiner beruflichen Fähigkeiten (s. Erläuterung)

Erläuterung:

6. Ich / Wir bestätigen, dass

☐ ich / wir mit der Verwendung meiner / unserer Angaben aus dem "Gemeinsamen Antrag" und der HIT Datenbank zur Bearbeitung dieses Antrages einverstanden bin / sind,

☐ bei Investitionen in die Tierhaltung, die nach Ziffer 4.2.4 der VwV einzelbetrieblichen Förderung vom 29.04.2015 (Az. 27-8510.00) maximal zulässige Tierplätze nicht überschritten werden,

☐ bei Investitionen in die Tierhaltung der Tierbesatz des Unternehmens nach Durchführung der Investition 2 Großvieheinheiten je ha selbst bewirtschafteter landwirtschaftlich genutzter Fläche nach Ziffer 4.2.5 der VwV einzelbetrieblichen Förderung vom 29.04.2015 (Az. 27-8510.00) nicht überschritten wird.

7. Anlagen (zutreffendes bitte ankreuzen):

☐ Detaillierter Maßnahmen- und Kostenplan

☐ 3 Angebote bzw. Begründung, wenn weniger als drei Angebote vorgelegt werden

☐ Kostenvoranschlag

☐ Kostenberechnung DIN 276 (bei Baumaßnahmen)

☐ Komplettes, genehmigtes Baugesuch, Lagepläne, Baupläne einschließlich Stellungnahme ULB/UNB

☐ Baubeschreibung besonders tiergerechte Haltung

☐ Lageplan mit Lagerstätten für Festmist, Gülle, Jauche, Silosickersaft mit Angaben des nutzbaren Volumens (bei tierhaltungsbezogenen Maßnahmen)

☐ Pläne / Skizzen / Beschreibungen über die derzeitige und die künftige Nutzung bestehender Ställe (tierhaltungsbezogene Maßnahme)

☐ Investitionskonzept oder differenzierte Planungsrechnung

☐ Nachweis Eigenmittel und/oder Darlehenszusage und/oder sonstige Finanzierungsmittel

☐ Letzter Einkommenssteuerbescheid

☐ Nachweis Berufsausbildung, ggfls. Erläuterung der fachlichen Kenntnisse, einen land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb zu führen